

# *Statement zur Nachhaltigkeit* PwC Österreich

Nachhaltigkeitsbericht

Finanzjahr 2010



---

**Mit der Stärke unseres globalen Netzwerks, unserem Branchenverständnis, der Innovationskraft und dem Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wir die besten Voraussetzungen, um Verantwortung zu übernehmen.**



Liebe Leserinnen und Leser,

Wirtschaften ist kein Selbstzweck. „Werte“ – nicht nur materielle, sondern auch ideelle – sind Basis einer jeden Geschäftstätigkeit. Als Gesellschaft haben wir die Messung von finanziellen Werten, wie Umsatz oder Gewinn, perfektioniert. Unser Kerngeschäft liegt in der finanziellen Wertmessung und Steuerung, bis hin zur Prüfung von Bilanzen und Kennzahlen. Es reicht heute jedoch nicht mehr aus, sich ausschließlich mit der finanziellen Wertschöpfung zu befassen; Mitarbeiterzufriedenheit, Innovationskraft, Umwelt- und Klimaschutz, gesellschaftliche Verantwortung, der schonende Einsatz von Ressourcen und Energie wie auch eine offene Unternehmenskultur gewinnen immer mehr an Bedeutung und beeinflussen Unternehmen langfristig.

Für PwC Österreich bedeutet Nachhaltigkeit, unsere Geschäfte so zu führen, dass sowohl unsere Kunden als auch wir selbst in Zukunft Erfolg haben. Dieses Ziel erreichen wir, indem wir mit unseren Beratungs- und Prüfungsleistungen einen Mehrwert schaffen, der unseren Kunden und der Gesellschaft nützt. Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch den Partnerinnen und Partnern wollen wir nachhaltig die Erreichung ihrer beruflichen Ziele ermöglichen.

Mit diesem Statement zur Nachhaltigkeit geben wir Ihnen einen ersten Einblick in wesentliche Entwicklungen in den Bereichen Unternehmen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Umwelt und Gesellschaft. Wir bieten Ihnen damit einen transparenten Blick hinter die Kulissen.

Wien, im Juni 2011

A handwritten signature in orange ink that reads "Friedrich Rödler".

**DI Mag. Friedrich Rödler**  
Senior Partner

### PwC Österreich im Profil

PwC Österreich GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – kurz PwC Österreich – gliedert sich in die drei Geschäftsbereiche Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Unternehmensberatung.

Das heißt:

- Wirtschaftsprüfung, einschließlich Prüfung und Beratung von Systemen & Prozessen,
- Steuer- und Rechtsberatung,
- Consulting, Krisenmanagement, Transaktionsberatung und Beratung zum Thema Nachhaltigkeit

PwC Österreich ist Mitglied eines weltweiten Netzwerks. Alle Mitgliedsfirmen dieses Netzwerks sind rechtlich eigenständig und werden von der Gruppe der Partnerinnen und Partnern eines Landes geführt. Im Geschäftsjahr 2009/10 umfasste das Netzwerk rund 163.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 757 Standorten in 151 Ländern. Das Netzwerk ist in drei Cluster geteilt, PwC Österreich gehört zum Central Cluster.

Im Juni 2010 haben wir eine enge Zusammenarbeit zwischen PwC Deutschland und PwC Österreich unter einer gemeinsamen Holdinggesellschaft vereinbart, wobei beide Unternehmen operativ eigenständig sind. Ziel der Kooperation ist die gemeinsame Marktbearbeitung, die wechselseitige Nutzung von Know-how und die Koordination der Betreuung von deutschsprachigen Mandanten in Ost- und Südosteuropa. Beide Unternehmen bleiben aber rechtlich eigenständig.

PwC Österreich beschäftigt rund 680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten in Wien, Dornbirn, Eisenstadt, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz und Salzburg. Die Anteile an den Gesellschaften werden in Österreich direkt oder indirekt ausschließlich von den österreichischen Partnern gehalten. Die Geschäftsführung von PwC Österreich obliegt dem auf fünf Jahre gewählten Country Leadership Team (CLT), das sich aus Partnern aller Bereiche zusammensetzt. Die Kontrolle des CLT erfolgt durch das von den Partnern gewählte Country Oversight Board (COB).

Unsere Kundenstruktur ist überaus vielfältig – von kleinen und mittleren Unternehmen über Betriebe von Gebietskörperschaften bis hin zu internationalen Großkonzernen in allen Branchen.

### Unser PwC Statement zur Nachhaltigkeit

Der Berichtszeitraum entspricht dem Geschäftsjahr 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010. Dieses Statement ist der erste Bericht und wird ab sofort jährlich mit den aktuellen Zahlen veröffentlicht. Inhaltlich orientiert sich der Bericht an den Richtlinien des UNGC und den GRI-G3-Reporting-Richtlinien. Alle dargestellten Indikatoren und Zahlen beziehen sich auf das angegebene Geschäftsjahr und den Bürostandort Wien, sofern nicht anders angegeben.

### Unsere Stakeholder

Unsere Stakeholder sind: Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Interessensvertretungen, der Gesetzgeber, Bildungsinstitutionen, Medien und die Gesellschaft.

**Heute möglichst konkret über die Trends und Innovationen von morgen nachdenken und Ideen dazu entwickeln. Das erwarten Unternehmen von ihren Beratern. Zu Recht.**

**43**  
Prozent

aller Führungskräfte  
sind Frauen

*„In unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt der zukünftige Erfolg von PwC. Herausragende Leistung, Teamfähigkeit und Führungsqualität – das sind die drei Säulen, auf denen PwC Österreich basiert.“*

Elizabeth Hull, Human Capital Director

Als Dienstleistungsunternehmen hängt unser Erfolg von den persönlichen Beziehungen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit unseren Kundinnen und Kunden ab. Deshalb investieren wir in die Fortbildung und fördern kulturellen Austausch. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere Garanten für Erfolg – nur gemeinsam können wir unsere nachhaltigen Ziele erreichen.

Wir übertragen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Aufgaben, an denen sie wachsen können. Als einer der beliebtesten Arbeitgeber in Österreich wurden wir im Rahmen des „audit berufundfamilie“ als familienfreundlicher Arbeitgeber ausgezeichnet. Wir achten darauf, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter flexiblere Arbeitszeiten und individuelle Weiterbildungsangebote erhalten. Die Fluktuationsrate sank im Jahr 2009/10 um 6,8 Prozent auf 17,8 Prozent.

#### **Weiterbildung**

Unsere interne „Academy“ bietet unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Reihe von Ausbildungsmaßnahmen und Seminaren. Diese werden bei Bedarf durch externe Ausbildungsangebote und der gezielten Förderung von Zusatzausbildungen ergänzt. Im vergangenen Jahr bildeten sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Durchschnitt mehr als 2,5 Wochen (101 Ausbildungsstunden) fort.

#### **Gesundheit**

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist uns sehr wichtig. PwC Österreich bietet deswegen Vergünstigungen für sportliche und gesundheitliche Aktivitäten, u. a. Squash, Fitnesscenter oder Shiatsu-Massagen, im Haus. Im Geschäftsjahr 2009/10 wurden im Schnitt 6,4 Krankentage pro Mitarbeiter verzeichnet. Das sind um mehr als 50 Prozent weniger als der durchschnittliche Erwerbstätige in Österreich. PwC Österreich hat insgesamt 32 qualifizierte Erste-Hilfe- und 70 Brandschutz-Helfer, die regelmäßig an Weiterbildungen teilnehmen.

PwC beschäftigte 680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wobei bis auf 5 Personen alle in einem aufrechten Angestelltenverhältnis sind. Bei PwC Österreich sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 21 Nationen und mit 25 Muttersprachen vertreten. Diese Vielfalt bereichert unsere Zusammenarbeit. 69 Prozent der Belegschaft und 43 Prozent der Führungskräfte sind Frauen. Eine eigene „Woman @ PwC“-Initiative entwickelt Maßnahmen zur Unterstützung von Frauen in Führungspositionen. Im Jahr 2009/10 gab es keine Diskriminierungsvorfälle.

Durch institutionalisierte, persönliche Feedback-Gespräche und eine jährliche Mitarbeiterumfrage erhält das CLT Feedback von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

**Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter  
Unser Erfolgsfaktor**



**Projekt Hausgemeinschaften Erdberg**  
Zeit der Mitarbeiter bei pflegebedürftigen  
Senioren gesamt

**454,5  
Stunden**

Neben unserem Kerngeschäft und der fachlichen Expertise in unserer Branche leisten wir auch unseren Beitrag für die Gesellschaft. Da uns bewusst ist, dass wir nicht jedes soziale Projekt unterstützen können, haben wir uns entschlossen, unsere Kräfte auf das Projekt „Hausgemeinschaften Erdbergstraße“ zu bündeln. Dieses Projekt ist seit Februar 2008 eine Kooperation zwischen den Hausgemeinschaften Erdbergstraße Wien (Erdbergstraße 222), Trägerorganisation Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen und PwC Österreich.

**Begegnung zweier Welten in der Nachbarschaft – miteinander erleben, voneinander lernen**

Alle zwei Wochen besuchen 5 - 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Senioren der Hausgemeinschaften Erdberg und verbringen mit diesen einen Nachmittag. Von diesem direkten gesellschaftlichen

Engagement profitieren nicht nur die Bewohner der Hausgemeinschaften, sondern auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Abseits von der fachlichen Kompetenz erlernen diese den Umgang mit älteren Menschen und profitieren vom Erfahrungsaustausch. Im Geschäftsjahr 2009/10 wurden für das gemeinschaftliche Projekt 34.200 Euro aufgewendet und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbrachten 454,5 Stunden gemeinsam mit den pflegebedürftigen Seniorinnen und Senioren. Beim CSR-Preis TRIGOS 2009 wurde das Projekt in der Kategorie „Gesellschaft“ ausgezeichnet.

*„Die Kooperation und der regelmäßige Austausch mit den Hausgemeinschaften Erdbergstraße fördert die Kommunikationsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“*

Elizabeth Hull, Human Capital Director

**Gesellschaft**  
Unser Beitrag

# Markt

## Unsere wirtschaftliche Basis



59,5  
Mio.

Geschäftsjahr 2009/10

Gesamtumsatz in Euro

**„Wirtschaftsethik und Verantwortung der Unternehmen auf wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Ebene haben an Bedeutung gewonnen.“**

Friedrich Rödler, Senior Partner

PwC ist einer der weltweit führenden Anbieter von „Professionellen Dienstleistungen“. Unser Erfolg hängt von unseren stabilen und langfristigen Kundenbeziehungen ab. PwC versteht sich dabei als Partner seiner Kunden, für den die erbrachte Dienstleistung immer auch einen Mehrwert beinhalten soll. Für PwC ist es wichtig, dass sich Änderungen innerhalb der Branche nachhaltig und gesellschaftspolitisch verantwortlich vollziehen.

PwC-Mitarbeiter engagieren sich daher in nationalen und internationalen Fachverbänden und Gremien und können so auf Veränderungen von Anfang an Einfluss nehmen und diese mittragen.

Es gehört zu unserem Kerngeschäft, Veränderungen in Chancen umzuwandeln. Aus diesem Grund legen wir bei unseren Dienstleistungen großen Wert auf zukunftsorientierte Innovationen und auf den Aufbau neuer Fachkompetenzen.

Im Geschäftsjahr 2009/10 haben unsere 680 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Gesamtumsatz von 59,5 Mio. Euro erwirtschaftet, was im Vergleich zum Vorjahr eine Umsatzsteigerung von 9,8 Prozent bedeutet.

Als Unternehmen möchten wir weiterhin wachsen und wie unsere globalen Partner auch in Österreich Branchenvordenker in Sachen Nachhaltigkeit sein. Wirtschaftlicher Erfolg hängt zunehmend davon ab, wie zuverlässig, glaubwürdig und transparent im Unternehmen Verantwortung übernommen wird. Hierfür wurde bereits 2008 eine eigene Abteilung für Nachhaltigkeitsberatung und -prüfung aufgebaut.

Ausgehend von unseren hohen, ethischen Branchenstandards haben wir einen Code of Conduct und eine Complaints & Allegation Policy entwickelt. Bei etwaigen Verstößen gegen unsere Richtlinien entscheidet der Business Conduct Counsel in Abstimmung mit dem Country Leadership Team oder dem Country Oversight Board über die möglichen Konsequenzen. Im vergangenen Jahr gab es bei PwC Österreich keine Gesetzesverstöße, Strafzahlungen oder Bußgeldzahlungen.

# Umwelt

## Unser Fußabdruck

Als Dienstleistungsunternehmen versucht PwC Österreich vor allem bei Energie und Material einzusparen. Unser jährlicher Papierverbrauch liegt bei 8,5 Mio. Blatt Papier, das sind 47 Tonnen Papier oder circa 70 kg pro Mitarbeiter. Dies entspricht circa 4,6 Tonnen indirekten CO<sub>2</sub>-Emissionen im Berichtsjahr. Der anfallende Papierabfall beläuft sich auf 30,9 Tonnen. Der Großteil unseres Energieverbrauchs resultiert aus Beleuchtung und Elektronik. Der Stromverbrauch im Finanzjahr 2010 stieg um 10,2 Prozent gegenüber dem Jahr 2009. Wir versuchen durch den Umstieg auf neue, stromsparende Technologien unseren Verbrauch zu verringern. Deswegen wurden auch neue Server angeschafft, die bis zu 80 Prozent gegenüber den alten Geräten einsparen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten größtenteils vor Ort beim Kunden. Diese Reisetätigkeit verursacht

hohe CO<sub>2</sub>-Emissionen; hier müssen wir uns noch verbessern. Die am meisten genutzten Verkehrsmittel waren Pkw und Flugzeug.

Umfassende und vergleichbare Reportings sollen uns dabei helfen, unseren ökologischen Fußabdruck und CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu analysieren und im nächsten Schritt stetig zu reduzieren. Unsere größte Herausforderung liegt dabei in unserer berufsbedingten Mobilität.

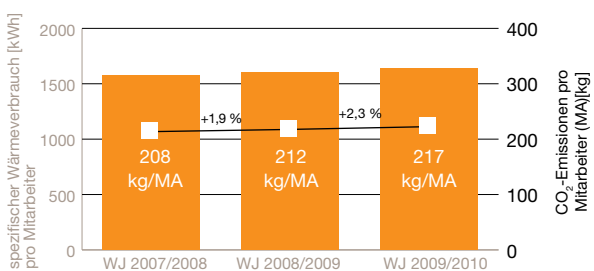
*„Nachhaltigkeit und Klimawandel sind die neuen globalen Herausforderungen, wo auch wir durch ressourcenschonenden Energie- und Materialeinsatz unseren Beitrag leisten möchten.“*

Karin Gastinger, Leitung Sustainable Business Solutions

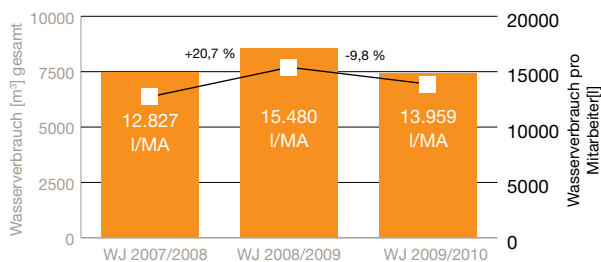
**8,5  
Mio. Blatt**

**Jährlicher Papierverbrauch**  
bei PwC Österreich, Standort Wien

**Spezifischer Wärmeverbrauch und daraus resultierende CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 2) pro Mitarbeiter am Standort Wien**



**Wasserverbrauch am Standort Wien**



Die Umweltkennzahlen umfassen den Verbrauch an Strom, Wärme und Wasser für unser Bürogebäude in Wien. Nicht einbezogen wurden Verbrauchsdaten der hausinternen Küche, da diese an einen externen Betreiber ausgelagert ist.

Quelle: PwC Controlling

# GRI Content Index

Beschreibung	Verweis	Status
<b>1 Vision und Strategie</b>	S.2	
1.1 Vorwort Territory Senior Partner	S.2	•
<b>2 Unternehmensprofil</b>	S. 2 u. 3	
2.1 Name der Organisation	S. 3 u. 8	•
2.2 Wichtigste Marken, Produkte bzw. Dienstleistungen	S. 2 u. 3	•
2.3 Geschäftsbereiche und Unternehmensstruktur	S.3	•
2.4 Hauptsitz des Unternehmens	S.7	•
2.5 Länder mit Geschäftstätigkeitsschwerpunkt	S.3	•
2.6 Eigentümerstruktur	S.3	•
2.7 Bediente Märkte	S.3	•
2.8 Größe des Unternehmens (Mitarbeiter, Umsatz)	S. 3 u. 6	•
2.9 Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum	S. 3	•
2.10 Auszeichnungen im Berichtszeitraum	keine Auszeichnungen im Berichtszeitraum	•
<b>3 Berichtsparameter</b>	S. 3	
3.1 Berichtszeitraum	S. 3	•
3.2 Datum des letzten Berichts	nicht relevant, da 1. Bericht	•
3.3 Berichtszyklus	S. 3	•
3.4 Ansprechpartner für Fragen zum Bericht	S. 8	•
3.5 Vorgehensweise bei der Berichterstellung	S. 3	◦
3.6 Berichtsgrenzen	S. 3	•
3.7 Einschränkungen Berichtsumfang	S. 3	•
3.8 Joint Ventures, Tochterunternehmen, Outsourcing	S. 3	•
3.10 Änderung der Darstellung von Informationen seit dem letzten Bericht	nicht relevant, da 1. Bericht	
3.11 Änderung der Berichtsgrenzen seit dem letzten Bericht	nicht relevant, da 1. Bericht	
3.12 GRI Content Index	S. 8	•
<b>4 Unternehmensführung, Verpflichtungen und Engagement</b>	S. 3 u. 6	
4.1 Führungsstruktur	S. 3	•
4.2 Unabhängigkeit des Aufsichtsratsvorsitzenden	nicht gegeben, da PwC Österreich eine Partnergesellschaft ist	•
4.3 Kontrollorgan bzw. unabhängige Mitglieder der Geschäftsführung	nicht gegeben, da PwC Österreich eine Partnergesellschaft ist	•
4.4 Mechanismen für Aktionärs- und Mitarbeiterempfehlungen an den Vorstand	S. 3	
4.14 Einbezogene Stakeholdergruppen	S. 3	◦
4.15 Auswahl der Stakeholder	S. 3	
<b>EC Ökonomische Leistungsindikatoren</b>	S. 3 u. 6	
EC1 Erwirtschafteter und verteilter Wert	S. 3 u. 6	•
EC8 Infrastrukturinvestitionen und Dienstleistungen für das Gemeinwohl	S. 5	◦

Beschreibung	Verweis	Status
<b>EN Ökologische Leistungsindikatoren</b>	S. 4	
EN1 Gewicht und Volumen eingesetzter Materialien	S. 4	◦
EN4 Indirekter Energieverbrauch nach Primärenergiequellen	S. 4	◦
EN7 Initiativen zur Verringerung des indirekten Energieverbrauchs	S. 4	•
EN8 Gesamter Wasserverbrauch nach Quellen	S. 4	◦
EN16 Direkte und indirekte Treibhausgasemissionen	S. 4	◦
EN22 Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	S. 4	◦
EN29 Umweltauswirkungen durch Transport	S. 4	
<b>LA Arbeitsumfeld und Arbeitsbedingungen</b>	S. 7	◦
LA2 Mitarbeiterfluktuation	S. 7	◦
LA6 Mitarbeiter in Arbeitsschutzmaßnahmen	S. 7	◦
LA7 Verletzungen, Abwesenheitsquote, Todesfälle	S. 7	◦
LA10 Aus- und Weiterbildungsstunden je Mitarbeiter	S. 7	◦
LA13 Zusammensetzung des oberen Managements und Mitarbeiterstruktur	S. 7	◦
<b>HR Menschenrechte</b>	S. 6 u. 7	
HR4 Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen	S. 7	•
<b>SO Gesellschaft</b>	S. 5 u. 6	
SO8 Geldbußen und Sanktionen wegen Gesetzesverstößen	S. 6	•

• vollständig berichtet ◦ teilweise berichtet

United Nations Global Compact	
<b>Unterstützungserklärung</b>	S. 2
<b>Prinzip 1</b> Unterstützung der Menschenrechte	- Ethics & Business Conduct Leader - Complaints and Allegations Policy - Code of Conduct - Anti-Korruptions-Bestimmungen weitere Informationen: S. 4, 6
<b>Prinzip 2</b> Ausschluss von Menschenrechtsverletzungen	
<b>Prinzip 3</b> Wahrung der Vereinigungsfreiheit	
<b>Prinzip 4</b> Abschaffung von Zwangsarbeit	
<b>Prinzip 5</b> Abschaffen von Kinderarbeit	
<b>Prinzip 6</b> Vermeidung von Diskriminierung	- u.a. Initiative „Woman @ PwC“ weitere Informationen: S. 4
<b>Prinzip 7</b> Vorsorgender Umweltschutz	- Energiesparmaßnahmen - Papiersparmaßnahmen weitere Informationen: S. 7
<b>Prinzip 8</b> Initiativen für größeres Umweltbewusstsein	
<b>Prinzip 9</b> Verbreitung umweltfreundlicher Technologien	- Sustainable Business Solutions weitere Informationen: S. 6
<b>Prinzip 10</b> Maßnahmen gegen Korruption	- Ethics & Business Conduct Leader - Complaints and Allegations Policy - Code of Conduct - Anti-Korruptions-Bestimmungen weitere Informationen: S. 4, 6

Impressum: Mai 2011, Herausgeber: PwC Österreich, Erdbergstraße 200, 1030 Wien, [www.pwc.at](http://www.pwc.at)

**Ansprechpartner:** Jürgen Schauer, Partner PwC Österreich

Klimaneutral gedruckt auf FSC-Papier mit Fasern aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften.

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des österreichischen Umweltzeichens, gugler cross media, Melk; UWZ 609; [www.gugler.at](http://www.gugler.at)

Mit PwC wird das Netz der Mitgliedsunternehmen von PricewaterhouseCoopers International Limited bezeichnet. Jedes Mitgliedsunternehmen ist eine eigenständige und unabhängige juristische Person.

